

Caritas Deutschland <URL: <http://www.caritas.de>> | Caritas international <URL: <http://www.caritas-international.de>> |
 Online-Beratung <URL: <http://www.caritas.de/hilfeundberatung>> | Adressen <URL: <http://www.caritas.de/adressen>> |
 .Iohs <URL: <http://www.caritas.de/kampagne>> |
 <URL: <http://www.caritas.de/kampagne>>

Willkommen bei der
 Caritas in der
 Diözese Speyer



Diözesan-Caritasverband Speyer, 10.03.2015

"Ich helfe gern anderen Menschen"

Syrischer Flüchtling Moaweya Arouf absolviert Praktikum im Caritas-Altenzentrum St. Josefspflege

Seit vier Wochen hat das Caritas-Altenzentrum St. Josefspflege in Mundenheim Unterstützung durch einen jungen Mann aus Syrien: Moaweya Arouf kam als Flüchtling nach Ludwigshafen. In seiner Heimat hat er einen Beruf erlernt, der ihm sehr viel Freude macht: Er ist Krankenpfleger.



Seit Anfang Februar kann er seine Kenntnisse einbringen: Er hat einen Praktikumsplatz im Caritas-Altenzentrum St. Josefspflege im Stadtteil Mundenheim erhalten. Zweimal in der Woche und das gesamte Wochenende arbeitet er jetzt hier, 28 Stunden insgesamt. Und die Mitarbeiterinnen sind froh über die Unterstützung, „auch weil er der einzige Mann im Team ist“, wie Wohnbereichsleiterin Christa Marcone lachend erzählt. Und so bezieht der junge Mann Betten, unterstützt bei der Medikamentengabe, begleitet Bewohner zur Toilette und hilft bei der täglichen Pflege. Er reicht Essen und Trinken und beteiligt sich mit viel Spaß daran, wenn in der Wohngruppe gesungen wird oder Bewegungseinheiten angeboten werden: „Mir gefällt das alles sehr gut“, strahlt er.

Auch die Verständigung klappt ganz gut, denn Moaweya Arouf hatte vor seiner Tätigkeit einen Sprachkurs besucht, der von der Organisation „teachers an the road“ kostenlos angeboten wurde. Seine Deutschkenntnisse haben sich seither sehr gut entwickelt.

Grund zur Freude hat er noch aus einem anderen Grund: Er hat gerade einen neuen Pass bekommen und damit verbunden eine dreijährige Aufenthaltsgenehmigung. Das bedeutet, dass er jetzt offiziell einen Sprachkurs besuchen darf – und dann geht er wieder zur Schule. Denn Arouf möchte auch in Deutschland in seinem gelernten Beruf arbeiten. Einige Unterschiede in der medizinischen Behandlung hat er schon kennengelernt. „Er lernt sehr schnell, auch die Sprache“, lobt Bereichsleiterin Marcone. Sie und ihre Kolleginnen, erzählt sie, weichen hin und wieder ins Englische aus, „und so frischen wir unsere eigenen Sprachkenntnisse auf.“



Auch die Bewohnerinnen und Bewohner haben Arouf schnell ins Herz geschlossen. Sie scherzen mit ihm, und die Sprachbarrieren machen ihnen nichts aus. „Da er ein sehr ruhiger und ausgeglichener Mensch ist, haben sie von Anfang an keine Vorbehalte gehabt“, lobt Christa Marcone. „Ich mag es, anderen Menschen zu helfen, und mit den alten Menschen ist es lustig, nie langweilig“, erzählt Arouf noch – und dann macht er sich auf den Weg mit einem Zettel in der Hand, auf dem geschrieben steht, in welchen Zimmern er an diesem Nachmittag die Betten frisch beziehen soll. Auch wenn er eigentlich gerne mit den alten Menschen ein wenig tanzen und singen würde – eine spontane Aktion zur Kaffeezeit im Wohnbereich – ist es für ihn wichtig, dass er zuverlässig die Aufgaben erledigt, die ihm aufgetragen werden.

Angesichts der guten Erfahrung, die das Altenzentrum mit ihm gemacht hat, kann sich die Leitung gut vorstellen, nach ihm weiteren Flüchtlingen diese Chance zu geben, um ihnen die Integration zu erleichtern. Angesichts von zehn Nationalitäten, die schon jetzt im gesamten Mitarbeiterteam vertreten sind, passt das auch sehr gut.

Kontakt:

Caritas-Altenzentrum St. Josefspflege
Pfarrer-Krebs-Straße 18
67065 Mundenheim

Telefon 0621 / 5385-0

www.st-josefspflege-cbs-speyer.de <URL: <http://www.st-josefspflege-cbs-speyer.de>>

Herausgegeben von:
Caritasverband für die Diözese Speyer
Text und Bild:
Brigitte Deiters